



# Le Cygne

Jean-Paul Donadini Lithografie 56 x 76 cm Auflage: 175, signiert ohne Rahmen

# Rufpreis (Mindestpreis):

Fr. 140.-

Versandkosten zulasten des Käufers, Auktionsgebühr (20 Prozent des Verkaufspreises) zulasten des Verkäufers

## Zum Künstler und zum Werk

## Entstehungsjahr 1980

Jean Paul Donadini, geboren 1951 in Troyes, ist ein französischer Maler. Er absolvierte 1973 die Beaux Arts in Nancy und 1976 die Beaux Arts in Paris. Seitdem arbeitet und lebt er in Paris. Er hatte und hat zahlreiche persönliche Ausstellungen in Frankreich und im Ausland, u.a. in London, New York, Miami, Chicago, Istanbul, Dubaï, Séoul, Singapur

Jean-Paul Donadini hat einen einzigartigen Stil mit Wiedererkennungswert - technisch kompetent, präzise und perfekt und mit Sinn für Humor, auch in seinen Stillleben. Das Resultat ist oft ein verspieltes Kunstwerk. Auch in seinem Atelier in Paris strotzt angeblich alles vor Fantasie und Inspiration.

Zitat: «Seine Bilder sind wie Fenster, die einen Blick auf das Universum des Malers gewähren, während er sich von seinen Träumen inspirieren lässt, um eine Welt zu transkribieren, die Sanftmut und Zerbrechlichkeit verbindet.»

#### **Auktionsdaten**

Auktionsbeginn: Freitag, 20. November 2020 Auktionsende: Montag, 07. Dezember 2020 (12.00 Uhr)

#### Steigerungsbedingungen

Die detaillierten Steigerungsbedingungen sowie der Stand der Auktion sind auf der Homepage des Verlags einsehbar: www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion



### Bieten für einen guten Zweck

Die Bilder auf den Titelseiten von ARS MEDICI sowie zusätzlich auf der Auktionsseite angebotene Werke können Sie ersteigern. Zur Steigerung sind alle zugelassen. Bieter müssen beim ersten Interesse zwingend folgende Angaben hinterlassen:

- Name, Vorname
- Adresse, E-Mail

Bieter erkennen mit dem ersten Gebot automatisch die Steigerungsbedingungen (s.u.) an. Mindestpreis ist der Rufpreis. Höhergebote sind möglich in Schritten zu

- Fr. 5.- bis zu Geboten von Fr. 100.-
- Fr. 10.- ab Fr. 101.- bis 200.-
- Fr. 20.– ab Fr. 201.– bis 500.– Fr. 50.– ab Fr. 501.– bis 1000.–
- Fr. 100.– ab Fr. 1001.– bis 2000.– Fr. 200.– ab Fr. 2001.– bis 5000.–

Sie können auf folgenden Wegen bieten - immer unter Angabe der Auktionsnummer und wenn möglich des Werktitels:

- Per E-Mail an: auktion@rosenfluh.ch
- Per Fax an: 052 675 50 61

Als Bieter erhalten Sie – ausschliesslich zu Bürozeiten – per E-Mail oder Fax eine kurze Bestätigung über Ihr Gebot. Der aktuelle Stand der Auktion ist einsehbar auf unserer Homepage: www.rosenfluh.ch unter der Rubrik «ARS MEDICI Auktion».

Gebote ausserhalb der Bürozeiten (nach 17.00 Uhr und übers Wochenende) werden erst am Folgetag beziehungsweise am ersten Arbeitstag der Woche verarbeitet und eingestellt.

Als Bieter erhalten Sie bei einem Höhergebot eine Nachricht – ausschliesslich per E-Mail oder Fax und nur zu Bürozeiten! Bei einem Bieterwettbewerb vor Auktionsschluss kann die Verlagsleitung die Auktion um bis zu eine Stunde verlängern.

Sie können ein Maximalgebot angeben, das geheim bleibt. Bestehende Gebote werden damit nur um den jeweils nächsten minimalen Schritt erhöht. Maximalgebote haben grundsätzlich Vorrang gegenüber Einzelgeboten.

Nach Abschluss der Auktion erhält der Käufer vom Verlag eine Rechnung in Höhe des gewinnenden Gebots plus MwSt. plus allenfalls Versandkosten. Der Versand (Post, auf Wunsch Kurier oder Selbstabholung) des Werks erfolgt nach Eingang der Zahlung. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen.

Der Verkäufer eines Werks übernimmt die Auktionsgebühr in der Höhe von 20 Prozent des gewinnenden Gebots. Diese wird durch den Verlag vierteljährlich einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Die Auszahlung (80 %) erfolgt innert drei Tagen nach Eingang der Zahlung durch den Käufer.

Die Auktion «Things he likes von Angelika Bes» (Auktionsnummer: 1120057, siehe ARS MEDICI 22\_2020) läuft noch bis 23. November 2020.

